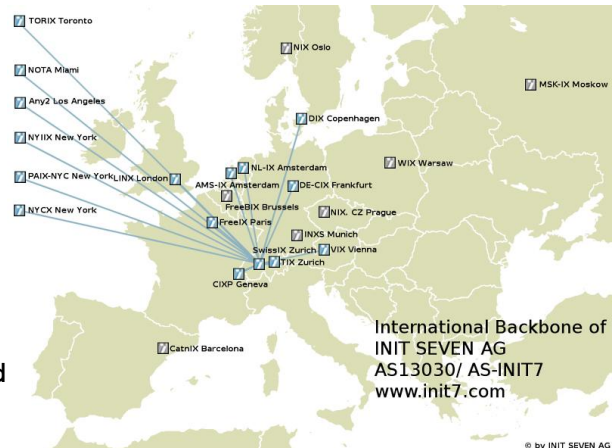


Zürich, im November 2008

Medienmitteilung Netzwerksicherheit

Spannende Synergien zwischen Internet Service Provider und Anbieter für Informationssicherheit von Emanuel Kleindienst, Init Seven AG (<http://www.init7.net>)

Init Seven AG ist der full Service Provider mit Sitz in Zürich-Oerlikon und betreibt einen unabhängigen, leistungsstarken, internationalen Internet-Backbone. Er ist an 24 Internet-Exchanges präsent, davon 3 innerhalb der Schweiz. Seine Dienstleistungen und Verbindungen bietet er schweizweit zu Kundendomizilen sowie weltweit in allen carrier-neutralen Rechenzentren an. Als Access-Produkte gelten ADSL, VDSL, Glasfaseranschlüsse, OSI-Layer2/3 Dienste und weitere. Als Datacenter-Produkte gelten alle Ethernet Transit-Produkte, MPLS, IPv4, IPv6, Platz / Höheneinheiten in Racks und weitere.



Init7 fokussiert sich ausschliesslich auf den Datentransport zwischen Kunde und Internet resp. zwischen Kunde und Kunde (Vernetzung mehrerer Kundenstandorte). Da Sicherheitsvorkehrungen nicht zu den Kompetenzen eines ISP gehören und beim Transport sehr grosser Datenmengen und Verbindungsgeschwindigkeiten extrem ressourcenintensiv wären, verläuft der weltweite Datenverkehr im Internet weitestgehend ohne Security-Massnahmen irgendeiner Art. Konzeptionell passieren Sicherheitsvorkehrungen wie Firewall, Antivirus, DDOS-Attacken etc. meistens an den Schnittstellen zwischen Kundendienstleistungen oder -anschlüsse und dem ISP. Einfach ausgedrückt liefert der ISP "schmutziges" Internet bis zum Kundenanschluss. Am Kundenanschluss werden die Datenströme von unerwünschten Bestandteilen gesäubert, überwacht und gesichert.

Da sich der ISP aber den Sicherheits- und Vertraulichkeitsanforderungen jedes Kunden bewusst sein muss wurden verschiedene Möglichkeiten für eine Partnerschaft geprüft und entsprechend weiterverfolgt.

Eine solche Partnerschaft möchten wir Ihnen heute vorstellen.

Der ISP ist darauf spezialisiert jeden möglichen Kundenstandort mit dem Internet zu verbinden. Dabei spielt es keine Rolle ob es sich dabei um eine Skiliftsteuerung auf dem Jakobshorn (Davos) oder um einen hochverfügbaren Business-Anschluss in Zürich City handelt. Der ISP ist bemüht mit den ihm zu Verfügung stehenden techn. Anschlussmöglichkeiten den Kundenwunsch bedarfsgerecht zu erfüllen. Da der Kundenbedarf nebst der notwendigen Internet-Bandbreite auch die Sicherheit beinhaltet, ist der ISP auf eine Partnerschaft mit einem Anbieter für Informationssicherheit angewiesen. Eine erfolgreiche Partnerschaft bringt entsprechende Produkte und Dienstleistungen zu Tage. Mögliche Lösungen setzen sich aus einer Kombination einer passenden Internet-Anbindung und der entsprechenden Datensicherheitskomponenten zusammen. So wären z.B. Bundle bestehend aus einer Firewall und einem xDSL-Anschluss denkbar. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Partner für Netzwerksicherheits-Produkte.

Freundliche Grüsse
Init Seven AG

Emanuel Kleindienst